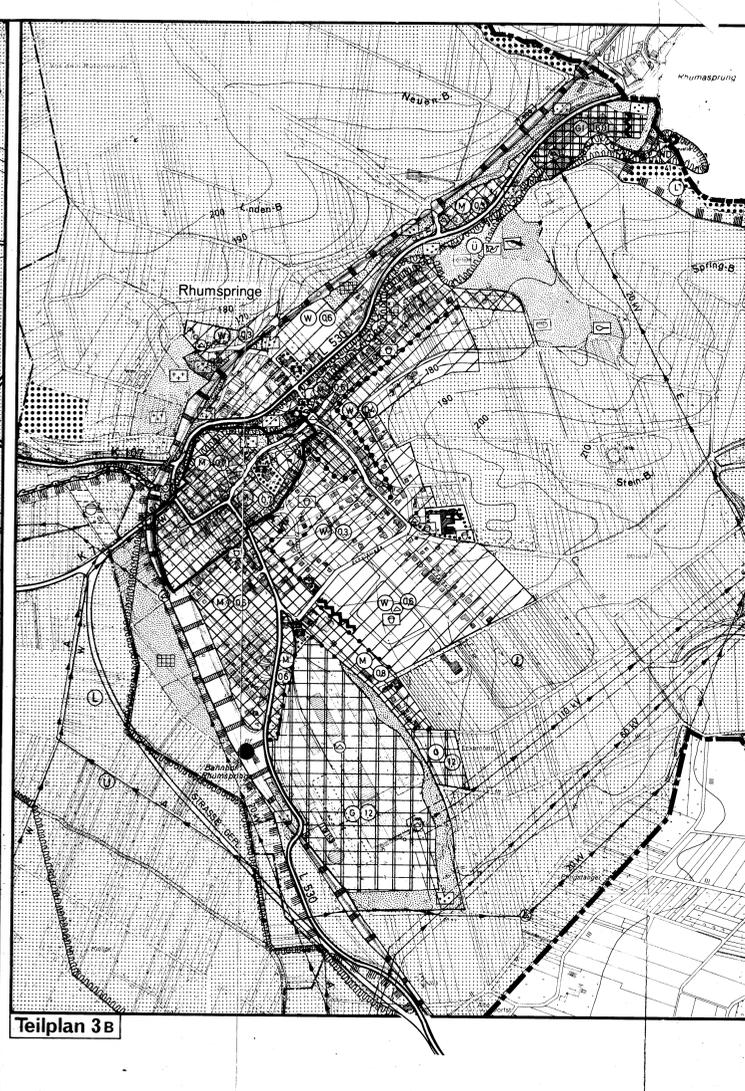
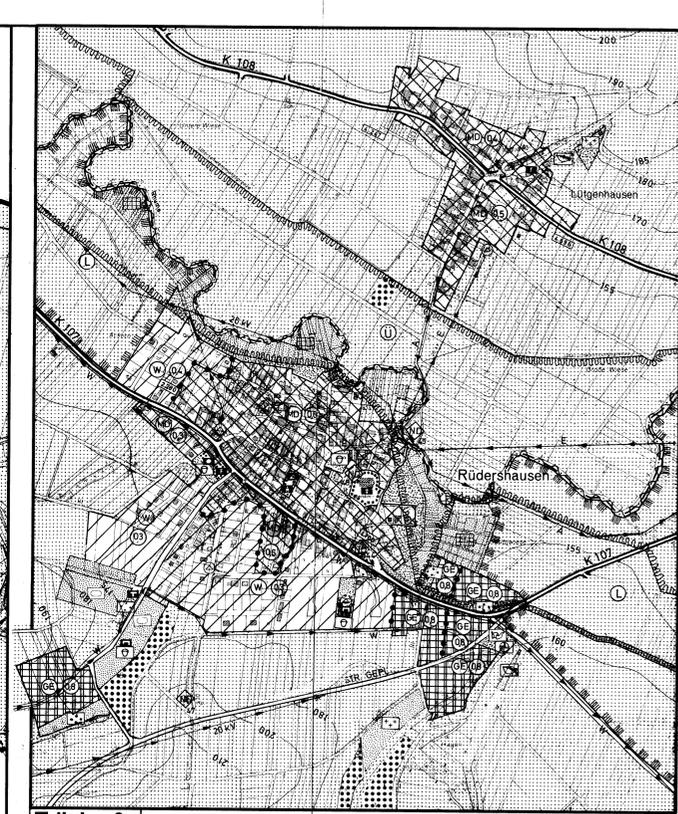


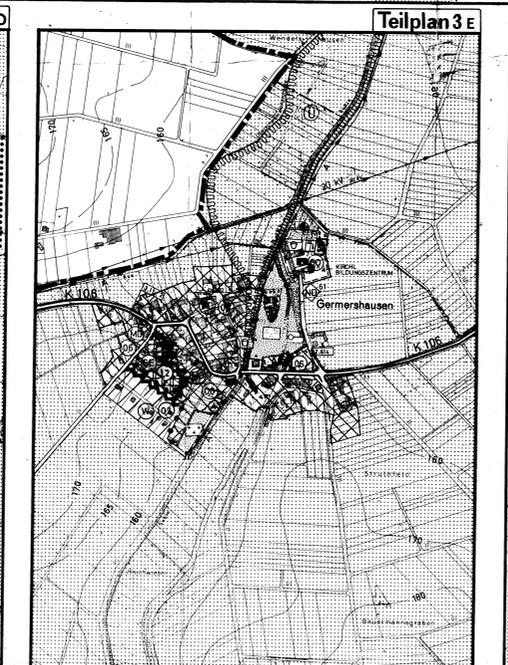
Teilplan 3A



Teilplan 3B



Teilplan 3C



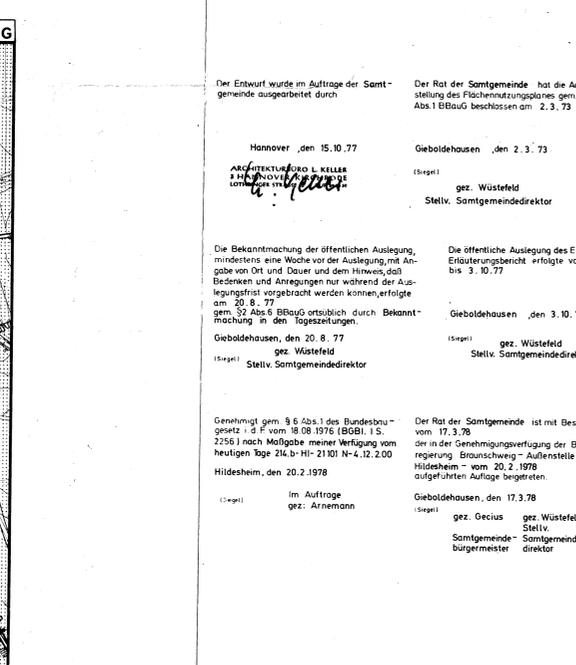
Teilplan 3D



Teilplan 3E



Teilplan 3F



Teilplan 3G

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- Wohnbauflächen §1 Abs. 1 Nr. 1 BauVO
- Kleingewerbegebiete §1 BauVO
- Reine Wohngebiete §1 BauVO
- Allgemeine Wohngebiete §1 BauVO
- Gemischte Bauflächen §1 BauVO
- Dorfgebiete §1 BauVO
- Mischgebiete §1 BauVO
- Kerngebiete §1 BauVO
- Gewerbliche Bauflächen §1 Abs. 1 Nr. 3 BauVO
- Gewerbegebiete §1 BauVO
- Industriegebiete §1 BauVO
- Sonderbauflächen §1 Abs. 1 Nr. 4 BauVO
- Wochenendhausgebiete §1 BauVO
- Sondergebiete z.B. Hochschul-, Klinik-, Kur-, Hafen- oder Ladengebiete §1 BauVO
- gegliedertes GE-Gebiet §1 BauVO
- gegliedertes GI-Gebiet §1 BauVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- mittlere Geschosshöhezahl
- mittlere Baumassenzahl

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- Verwaltungsgebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Theater
- Jugendheim/Jugendherberge
- Post
- Kirche
- Hallenbad
- Kindertagesstätte/Kindergarten
- Schutzraum
- Alterheim
- Gemeinschaftshaus/Festhalle
- Wespaanungsraum
- Tunhalle/Menzweckhalle
- Kurmittelhaus
- Palast

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERORTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSLINIE

- Außengebäude oder autobahn-ähnliche Straßen
- Sonstige überörtliche oder örtliche Hauptverkehrsstraße
- Öffentliche Parkflächen
- Überörtl. Hauptverbindungs- oder innerörtl. Hauptverkehrsstr.

FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN ODER FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER ODER FESTEN ABFALLSTOFFEN

- Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
- Elektrizitätswerk
- Gaswerk
- Wasserbehälter
- Umförmstation
- Pumpwerk
- Müllbeseitigungsanlage
- Fernheizwerk
- Wasserwerk
- Umspannwerk
- Brunnen
- Kläranlage
- Druckerhöhsungsanlage
- Fernheizsetzer
- Quelle gefäht

FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGSANLAGEN UND HAUPTWASSERLEITUNGEN

- Eitleitung oberirdisch
- Gastleitung
- Abwasserleitung
- Eitleitung unterirdisch
- Wasserleitung

GRÜNFLÄCHEN

- Parkanlage
- Zeitplatz
- Badeplatz
- Friedhof
- Dauerkleingärten
- Sportsplatz
- Spieplatz
- Bolzplatz
- Tennis
- Minigolf
- Schießstand
- Grünanlage
- Festplatz
- Grillplatz

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

- Wasserflächen, Häfen
- Flächen für die Wasserwirtschaft

FLÄCHEN FÜR AUFSCÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

- Flächen für Aufscüttungen
- Flächen für Abgrabung oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft

SONSTIGE DARSTELLUNGEN

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung z.B. von Baugeländen, oder Abgrenzung des Mößes der Nutzung innerhalb eines Baugeländes

KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Umgehung der Flächen die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen
- Naturschutzgebiet
- Dem Landschaftsschutz unterliegende Flächen
- Umgehung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- Wasserschutzgebiet
- Quellschutzgebiet
- Überschwemmungsgebiet
- Umgehung der Sanierungsgebiete
- Umgehung der Bauflächen für die zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist
- Umgehung der Flächen, bei denen besondere bauliche Vorkehrungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind, sowie Flächen unter denen der Bergbau ungetert oder die für den Abbau v. Mineralien bestimmt sind
- Flächen für Bahnanlagen
- Umgehung der Flächen für den Luftverkehr
- Flughafen
- Landplatz
- Segelflugelände
- Ortsdurchfahrtsgränze
- Naturschutzgebiet
- Naturdenkmal (mit Nummer)
- Haltpunkt für Bahn
- Hinweis auf Nutzungskofikite
- im Plan enthalten

LEGENDE DER PLANUNGSUNTERLAGE

- Bebauung
- Nutzungsgrenze
- Graben
- Böschung
- Höhenlinie über NN
- Mauer
- Zaun
- Hecke
- Gartenland
- Grünland
- Wald
- Landesgrenze
- Bezirksgrenze
- Kreisgrenze
- Gemeindegrenze
- Ortssteigrenze

Der Entwurf wurde im Auftrag der Samtgemeinde ausgearbeitet durch:

Hannover, den 15.10.77
 ARCHITEKTURBÜRO L. KELLER & PARTNER
 LOTHINGENSTRASSE 15
 3000 HANNOVER 21

Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung, mindestens eine Woche vor der Auslegung, mit Angabe von Ort und Dauer und dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen nur während der Auslegungsfahrt vorgebracht werden können, erfolgte am 20.8.77 gem. §2 Abs.5 BBAuG ortsüblich durch Bekanntmachung in den Tageszeitungen.

Gieboldehausen, den 20.8.77
 gez. Wüstefeld
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Genehmigt gem. § 5 Abs.1 des Bundesbaugesetz - d.F. vom 18.08.1976 (BBauG) i.S. 2256 i nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage 21.6.78 - HJ - 21/01 N-4, 12.2.00 Hildesheim, den 20.2.1978

Im Auftrage
 gez. Arneemann

Der Rat der Samtgemeinde hat die Aufstellung des Flächennutzungsplanes gem. §2 Abs.1 BBAuG beschlossen am 2.3.73

Gieboldehausen, den 2.3.73
 gez. Wüstefeld
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Die öffentliche Auslegung des Entwurfes mit Erläuterungsbericht erfolgte vom 2.9.77 bis 3.10.77

Gieboldehausen, den 3.10.77
 gez. Wüstefeld
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Der Rat der Samtgemeinde ist mit Beschluß vom 17.3.78 der in der Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung Braunschweig - Außenstelle Hildesheim - vom 20.2.1978 aufgeführten Auflage beigetreten.

Gieboldehausen, den 17.3.78
 gez. Geucus
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Der Rat der Samtgemeinde hat den Entwurf zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen am 19.8.77

Gieboldehausen, den 19.8.77
 gez. Wüstefeld
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Als Flächennutzungsplan vom Rat der Samtgemeinde nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Anregungen und Bedenken aufgrund des §2 Abs.1 BBAuG beschlossen am 14.10.77

Gieboldehausen, den 14.10.77
 gez. Geucus
 Stellv. Samtgemeindedirektor

Die Bekanntmachung der Genehmigung erfolgte am 20.4.78 gem. §6 Abs.5 BBAuG ortsüblich durch das Amtsblatt für den Landkreis Göttingen.

Gieboldehausen, den 20.4.78
 gez. Wüstefeld
 Stellv. Samtgemeindedirektor

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

MASSTAB 1:5000
 Stand vom 20.2.1978

SAMTGEMEINDE GIEBOLDEHAUSEN

LANDKREIS GÖTTINGEN

TEILPLAN 3 ABCDEF

- Gieboldehausen Rhumspringe
- Rüdershausen Lütgenhausen
- Wollershausen Germershausen
- Rollshausen Oberfeld